

Angebot für Auslandspraktika 2012

im Leonardo Da Vinci Programm

(geförderte Praktika im EU Ausland für Auszubildende der Land- und Forstwirtschaft)

Das Bildungshaus Heideland bietet **Auszubildenden der Land und Forstwirtschaft** im Rahmen des Leonardo da Vinci Programms der EU Aufenthalte in Spanien, Zypern, Irland und Großbritannien an.

Der Aufenthalt ist einzeln möglich. Es ist jedoch von Vorteil, wenn sich 2 bis 4 Teilnehmer als Gruppe zusammen finden.

Mögliche Reise - Zeiträume:

Zypern	Februar bis April oder Oktober bis Dezember 2012
Irland	Ende März bis Juni 2012
Großbritannien	August bis September 2012
Spanien	März bis April oder Oktober bis Dezember 2012

Der Aufenthalt wird durch die **EU** weitgehend **finanziert**, das heißt Reise, Unterkunft und Programm werden bezahlt. Eine Zuzahlung ist nicht erforderlich, aber etwas Taschengeld für Ausflüge und die ein oder andere Mahlzeit sollte eingeplant werden. Das Programm beinhaltet Arbeiten in der **Natur, Forst- und Landwirtschaft, Landschaftspflege, alte Handwerkstechniken und Exkursionen**. Ihr habt Kontakt mit Einheimischen und es bleibt auch genug Freizeit. Vorbereitungsveranstaltungen bereiten auf die Entsendung vor. Basissprachkenntnisse in der jeweiligen Landesprache oder in Englisch sind wichtig.

Voraussetzung: Das Mindestalter ist 17 Jahre und die Mindestaufenthaltsdauer sind 3 Wochen, **4 Wochen** sind vorgesehen. Das erste Lehrjahr muss erfolgreich absolviert sein.

Zypern: geeignet für den Bereich Forstwirtschaft

Der Aufenthalt findet in Akrotirie beim Bildungs- und Informationszentrum statt. Hier geht es um Naturschutzmaßnahmen im Vogelschutzgebiet. Hier ist es möglich, zu erlernen wie aus Binsen und Rohrkolben Seile und Korbwaren hergestellt werden.

Daneben geht es um die Errichtung eines Wanderweges und die dazugehörige Ausstattung aus grünem Rundholz. Außerdem sind Arbeitseinsätze in Waldstücken und in der Forstbaumschule geplant. Zur Aufenthaltszeit ist es im Vergleich zu Deutschland im Normalfall angenehm warm und man kann noch im Meer baden. (Infos: www.peterfroede.wordpress.com)

Irland: ab Ende März ist ein Aufenthalt bei 3 verschiedenen Einrichtungen möglich:

Im **Springfield Castel** geht es um die Entwicklungspflege von Laubwald, der etwa vor 15 Jahren gepflanzt wurde. Zudem wird Holz geschlagen und als Feuerholz zum Beheizen des Schlosses aufgearbeitet. (www.springfieldcastle.com)

Im **Connemara Heritagecenter** ist ein Aufenthalt zur Erhaltung eines Freilichtmuseums möglich. Hier geht es auch um das Fällen und Aufarbeiten von Bäumen und die Pflege von Weidetieren. (www.connemaraheritage.com)

Beim **Derrylahan Hostal** in Donnegale ist die Pflanzung von Bäumen geplant. Auch hier sind Weidetiere zu pflegen und Arbeiten zur Erhaltung der Herberge zu verrichten. Der Norden und Westen Irlands ist landschaftlich reizvoll, mit Bergen, Küsten, Wiesen und Mooren - eben genau so, wie man sich Irland vorstellt. Einzelpraktika (flexible Termine) sind im Tourismus und Landwirtschaftsbereich möglich. (<http://homepage.eircom.net/~derrylahan>)

England / Schottland: Anfang August bis Ende September ist in der Region Lake Distrikt ein Aufenthalt bei der Firma Grampus möglich. Diese beschäftigt sich mit Land- und Waldbewirtschaftung, alten Bautechniken, sowie Lehm-, Holz- und Zaunbau. Hier gibt es eine Arbeitseinsätze im Naturschutz, außerdem werden alte Bautechniken wie das Errichten von einfachen Gebäuden aus Holz und Lehm vermittelt. Zudem kann man lernen, wie man eine Trockensteinmauer bauen oder Holzschnitzereien sowie Modegegenstände aus Naturmaterial anfertigen kann. Die Gruppe nutzt eine Wohnung in Aspartia, es steht ein Auto zur Verfügung. Es gibt Exkursionen nach Schottland und einen Aufenthalt am Loch Lomond bei Glasgow. Hier haben vorangegangene Gruppen ein Sheiling gebaut (die schottische Version einer Almhütte). Bei der Waldstiftung sind Wanderwege zu erhalten und Reparaturarbeiten zu erledigen. Du kannst romantische Orte und bezaubernde Hügel, Berge und Küsten kennen lernen. Das Meer liegt im Lake Distrikt, der als schönste Gegend Englands gilt, fast vor der Tür.

Spanien: (Andalusien) Zu verschiedenen Zeitpunkten kann im Herbst oder im Frühjahr die Reise nach Santa Olalla del Cala erfolgen. Du arbeitest auf dem 900 ha großen Landwirtschaftsbetrieb. Der Betrieb hält Waldschweine, die leben für etwa 2 Jahre glücklich im Wald und fressen vor allem Eichel. Es gibt auch Esel, Schafe, Pferde und Rinder. Die Farm befindet sich in einem naturschutzfachlich wertvollen Bereich, dem Mittelmeerwald. Hier gibt es sehr viele interessante Arten zu sehen. Du wirst bei der Entwicklung des Baumbestandes helfen und weitere kleinere Arbeiten erledigen. Du besuchst einen Sprachkurs und wohnst im Dorf Santa Olalla. Die vorangegangenen Gruppen fanden immer guten Kontakt zu den Jugendlichen im Ort. Die Gegend ist hügelig und es gibt viele Sehenswürdigkeiten. (www.fundacionmontemediterraneo.com)

Eine zweite Aufenthaltsmöglichkeit bietet sich bei der Berufsschule des Landwirtschaftsministeriums in Solsona in Katalonien. Hier werden Gärtner, Land- und Forstwirte ausgebildet. Die Ausbildung erfolgt theoretisch und praktisch an der Schule. Die Unterbringung ist in Familien geplant.

Weitere Informationen bei: Peter Kaiser

034243 / 27241 oder **0172 / 9882833**
hvhs.pressel@t-online.de